visper allgemeine zeitung

vaz

ERSCHEINT MONATLICH
AM ERSTEN FREITAG

VISP, 4. SEPTEMBER 2020 – NR. 9 – 39. JAHRGANG

Der Wahlkampf für den Gemeinderat ist eröffnet:

32 Kandidaten für 9 Sitze in Visp

Der Visper Gemeinderat setzt sich seit mehr als 50 Jahren aus 9 Mitgliedern zusammen, zuvor waren es 7. Von den gegenwärtigen Amtsinhabern stellen sich gleich 8 zur Wiederwahl. Einzig der CVP-Mann Paul Burgener tritt nicht mehr an.

Für die Amtsperiode 2021–24 bewerben sich nicht weniger als 32 Kandidaten um einen Sitz in der Visper Regierung: 8 bei der CVP, 7 bei der ABP/CSP, 5 bei der FDP, 8 bei der SP und 4 bei der SVP.

Die Frauen, die im gegenwärtigen Gemeinderat 2 Sitze einnehmen, stellen 8 Kandidatinnen, das ist nur gerade ¼ der 32, die sich darum bewerben.

Die CVP des Gemeindepräsidenten Niklaus Furger hält bisher 4 Sitze und ist damit nahe an die absolute Mehrheit gekommen. Mit ihrer 8er-Liste beweist sie, dass sie diesen Besitzstand wahren möchte. Philipp Teysseire ist langjähriger, bewährter Bauchef und auch Stefanie Zimmermann hat als Chefin Wirtschaft/Energie bereits eine Amtsperiode hinter sich. Neben ihnen wollen auch die Neulinge Gabriela Kalbermatten-Polling, Bianca Hanslik, Sebastian Blatter, Matteo Abächerli und Michael Lochmatter-Bringhen in den Rat.

Die CSP (Arbeiter- und Bürgerpartei), die vor vier Jahren einen Sitz eingebüsst hatte, möchte diesen zu den zwei Bisherigen Rolet Gruber (Tiefbau/Umwelt) und Ida Häfliger-Berchtold (Hochbau/Regiebetriebe) zurückgewinnen. Das restliche Kandidaten-Quintett – Jwan Heinzmann, Dominik Lorenz, Flavio Schmid, Egon Werlen – wird von Parteipräsident Diego Furrer angeführt.

Die FDP, die Liberalen und Unabhängigen mit dem aktuellen Gemeindevizepräsidenten Christoph Föhn möchte zumindest diesen Sitz konsolidieren. Schwimmbadpräsident Uli Werlen, der als vielseitiger Clown bekannte Damian Gsponer, Thomas Bischoff und Danica Bellwald-Kalbermatten werden ihm dabei helfen.

Die SP tritt mit dem bisherigen Schulpräsidenten Thomas Antonietti an der Spitze in einer 8er-Liste an. Die drei Frauen, Grossratssuppleantin Laetitia Heinzmann Bellwald, Giuliana Foken und Anita Iseni kennt man bereits von den Nationalratswahlen. Adrian Streun ist Ortsparteipräsident und Grossrat Gilbert Truffer Präsident der SP Oberwallis. Marc Kalbermatter und Aaron Heinzmann komplettieren die Liste.

Die SVP wird von Michael Kreuzer angeführt, der im bisherigen Gremium den Sektor Öffentliche Sicherheit betreut. Neben Parteipräsident Oliver Stehlin finden sich Beat Gasser und Angelo Werlen als weitere Kandidaten auf der Liste.

Am 31. August ist die Eingabefrist für den Gemeinderat abgelaufen. Es ist also die Bahn frei für den Wahlkampf, den wir uns lebhaft, aber fair wünschen. Dies im Gegensatz zu immer mehr – vorwiegend kleineren – Gemeinden, wo kein solcher stattfindet, wo man sich mangels weiterer Kandidaten mit stillen Wahlen begnügen muss.

GEMEINDE VISP **Bekanntmachung**

Einladung zur Urversammlung

Die Urversammlung wird auf **Dienstag, 22. September 2020, 19 Uhr**, ins Kultur- und Kongresszentrum La Poste einberufen.

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Urversammlung vom 26. November 2019: Genehmigung
3. Verwaltungsrechnung 2019 und Bericht der Revisoren: Beschlussfassung
4. Raumplanung – Quartierpläne "Stockmatten Nord", "Bahnhof Nord", "Dreiecksparzelle", "Sägematte" und "Teilanpassung Bäret": Genehmigung
5. BioArk Visp AG – Campus Visp Neubau II – Gewährung einer Bürgschaft sowie einer Garantieverpflichtung als wiederkehrende Ausgabe: Genehmigung
6. Ersatzneubau Martinsheim – Beteiligungsfinanzierung von 3 Mio. Fr.: Genehmigung
7. Gemeindeinformationen
8. Verschiedenes

Die Verwaltungsrechnung 2019 der Gemeinde Visp ist abgeschlossen. Die Unterlagen dazu und das Protokoll der letzten Urversammlung liegen während der gesetzlichen Frist von 20 Tagen vor der Urversammlung, d. h. seit 2. September 2020 im Rathaus (Finanzabteilung) öffentlich zur Einsicht auf.

An der Urversammlung gelten die erlassenen Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu Covid-19; die Gemeinde trifft die hierfür notwendigen Vorkehrungen.

Die Gemeindeverwaltung

Auf den gebracht

Nein am 27.

dieses Monats zur sogenannten Begrenzungsinitiative, weil wir damit der Personenfreizügigkeit mit der EU verlustig gehen und damit auch die übrigen bilateralen Verträge ausser Kraft gesetzt werden. Was hätte das für uns zur Folge? Wir würden den direkten Marktzugang zu 27 Ländern in unserer unmittelbaren Nähe, zu unseren weitaus grössten Handelspartnern verlieren, unseren Wohlstand mindern und dies erst noch in der ungewissen Corona-Zeit. Ohne die bilateralen Abkommen, die wir verlieren würden, müssten wir z. B. für die meisten Exportprodukte mit jedem der 27 Länder eine Vereinbarung aushandeln. Verheerend! Wir hätten wieder eine riesige Bürokratie wie vor 2002. Es ist noch gar nicht so lange her, dass die Einwohnerzahl von Visp während fast einem Vierteljahrhundert kaum zugenommen hatte. Kurz nach der Jahrtausendwende setzte dann eine ungeahnte Entwicklung ein, nicht zuletzt durch einen geradezu gewaltigen Ausbau des Werkes der Lonza. Mit der logischen Folge von Hunderten zusätzlichen Arbeitsstellen. Über 1 000 neue Mitarbeitende wurden in Aussicht gestellt, wenn man die Ablösung von 400 Pensionären mitrechnet. Vorwiegend 25- bis 35-jährige Wissenschaftler, Frauen wie Männer, hoch qualifizierte Leute aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik werden gesucht, Leute, die man bei uns nicht in genügender Zahl findet, sodass die Lonza sie vor allem in den EU-Staaten rekrutieren muss. Visp seinerseits wird so bald 8 000 Einwohner zählen und über 9 000 Arbeitsplätze anbieten können. Und nun sollen wir auf diese längerfristig angelegte Entwicklung verzichten und zurück zu was finden? Den produzierenden Firmen käme das Vertrauen in die Sicherheit der Investitionen abhanden, was unweigerlich mit Arbeitsverlusten verbunden wäre. Und – apropos Überfremdung der Schweiz, die als Argument der Befürworter vorgebracht wird: Gemäss einer UBS-Studie fehlen im nächsten Jahrzehnt allein in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Erziehung bis zu einer halben Million Arbeitskräfte. Schon heute stellen hier Ausländerinnen und Ausländer einen bedeutenden Teil des Personals. Das Oberwallis profitiert wirtschaftlich und touristisch von der Personenfreizügigkeit mit der EU. Damit das so bleibt, braucht es ein Nein zur Begrenzungsinitiative der SVP.

Fins

Eidg. Abstimmung

Am Wochenende des 27. Septembers wird über fünf eidgenössische Vorlagen abgestimmt: Begrenzungsinitiative, Jagdgesetz, direkte Bundessteuer, Erwerbsersatzgesetz und über neue Kampfflugzeuge.

Seite 2

La Poste-Saison startet

Die La Poste-Saison 2020/21 startet am 24. September mit dem Schauspiel Lehman Brothers von Stefano Massini, gefolgt von der Kabarettshow Müsteriüm von Müslüm, dem Musical Chaplin und der grossen Udo Jürgens-Show.

Seite 6

Trainingsraum im Spital

Das Spitalzentrum Oberwallis verfügt neu in Visp über einen modern ausgerüsteten Trainingsraum für minimal-invasive Operationen im Bereich der Gynäkologie sowie der Allgemein- und Viszeralchirurgie.

Seite 7

AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

vispamtliches

Überbrückungsrente für die OPRA absichern

Im Jahr 2008 unterzeichnete der Verein OPRA mit der PKWAL einen Vertrag für die Mitarbeitenden der OPRA. In der Anschlussvereinbarung wurde festgehalten, dass für die Überbrückungsrenten der Verein OPRA die Finanzierung übernehmen würde. In der Folge bezahlte der Staat Wallis (DIHA-LAM) dann auch die PKWAL-Beiträge bis im Jahr 2016.

Nach einer Kontrolle durch das Staatssekretariat für Wirtschaft SECO wurden im Jahr 2016 die OPRA und das DIHA-LAM darauf aufmerksam gemacht, dass dieses Verfahren nicht anwendbar sei, wodurch nun das Problem der ausbleibenden Finanzierung der Überbrückungsrenten entstand.

Aufgrund der fehlenden Finanzierung und der möglichen Vorpensionierungen im Jahr 2023 erfolgte nun ein Schreiben an alle Oberwalliser Gemeinden als Mitglieder des Vereins OPRA. Darin wurde ein jährlicher Beitrag von 30 Rp. pro Einwohner anbegehrt, um die den Mitarbeitern jährlich versprochene Überbrückungsrente gemäss Versicherungsausweis zu finanzieren.

Die Verantwortlichen der OPRA sehen ein, dass das Vorgehen unüblich ist, weisen aber darauf hin, dass die Überbrückungsrente für die OPRA-Verantwortlichen bereits mehrmals äusserst nützlich war; so als Leute infolge eines Stellenabbaus über diesen Weg in Vorpension entlassen werden mussten und dieses Instrument auch als Sozialplan bei notwendigem Personalabbau angewandt wurde.

Der Visper Gemeinderat hat daher beschlossen:

– In Anbetracht des geringfügigen Beitrags von Fr. 2 385.– pro Jahr wird auf Wunsch der Verantwortlichen und in Anbetracht der von OPRA erbrachten Leistungen gegenüber der Gemeinde Visp (Verpflegung Spillchischta, Reparaturarbeiten, Mithilfe an Anlässen) das Beitragsgesuch gutgeheissen.
– Die Gemeinde Visp leistet ihren Beitrag, der für 2021 zu budgetieren ist, in einer einmaligen Überweisung von Fr. 31 000.– per Saldo an die OPRA.

Eidgenössische Abstimmung vom 27. September

Die Urversammlung wird einberufen auf Sonntag, 27. September 2020, um über die folgenden eidg. Vorlagen abzustimmen:

– Volksinitiative vom 31. August 2018 "Für eine massvolle Zuwanderung (Begrenzungsinitiative)"
– Änderung vom 27. September 2019 des Bundesgesetzes über die Jagd und den Schutz wild lebender Säugetiere und Vögel (Jagdgesetz, JSG)
– Änderung vom 27. September 2019 des Bundesgesetzes über die direkte Bundessteuer (DBG)
– Änderung vom 27. September 2019 des Bundesgesetzes über den Erwerbsersatz für Dienstleistende und bei Mutterschaft (Erwerbsersatzgesetz, EOG)
– Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2019 über die Beschaffung neuer Kampfflugzeuge

Öffnungszeiten der Urnen

Samstag, 26. September	17.30–19 Uhr
Sonntag, 27. September	9.30–11 Uhr

Wahl- und Abstimmungsmaterial sowie Stimmkarte

Alle stimmberechtigten Personen erhalten vor der Abstimmung einen persönlich adressierten Umschlag mit dem amtlichen Stimmmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Stimmkuverts und Stimmzettel) für die Abstimmung. Wer am Montag, 7. September, noch nicht im Besitz des Stimmmaterials ist, soll dies umgehend der Gemeindekanzlei melden (Tel. 027 948 99 11).

Anleitung zur Stimmabgabe an der Urne

Das nach Hause zugestellte amtliche Stimmmaterial (Rücksendungsblatt/Stimmkarte, Stimmkuverts und Stimmzettel) muss an die Urne mitgenommen werden.

Anleitung zur brieflichen Stimmabgabe

– Die Stimmzettel ausfüllen, diese anschliessend in das dafür vorgesehene Stimmkuvert legen.
– Das Stimmkuvert in den Übermittlungsumschlag legen.
– Auf dem Rücksendungsblatt/Stimmkarte die Unterschrift anbringen, andernfalls die Stimme ungültig ist.
– Das Rücksendungsblatt/Stimmkarte in den Übermittlungsumschlag legen, sodass die Adresse der Gemeinde im Sichtfenster erscheint.
– Den Übermittlungsumschlag frankieren und rechtzeitig der Post übergeben, sodass er spätestens am Freitag, der dem Urnengang vorausgeht, bei der Gemeindeverwaltung eintrifft. Demnach muss der Übermittlungsumschlag spätestens am Dienstag mit B-Post oder am Donnerstag mit A-Post verschickt werden.
  Es ist auch möglich, den Übermittlungsumschlag unfrankiert auf der Gemeindekanzlei in die bereitstehende Urne zu werfen. Die Gemeindekanzlei ist wie folgt offen:
  Montag bis Freitag: 8.30–11.30 Uhr
  Montag, Mittwoch und Freitag: 14–17 Uhr
– **Wichtig:** Den Übermittlungsumschlag nicht in den Gemeindebriefkasten vor dem Rathaus werfen, da die Stimmen sonst ungültig sind.

Gemeindeverwaltung Visp

Planungsmandat für Mensa im Sand

Im Kontext des übergeordneten baulichen Massnahmenpakets des Ressorts Bildung sollen die ehemaligen Räumlichkeiten der Guggenmusik zu einer Mensa mit externem Catering für die OS-Stufe umgebaut werden. Der Gemeinderat hat das Planungsmandat Umbau/Umnutzung als Folgeauftrag mit einem Kostendach von Fr. 90 000.– im freihändigen Verfahren an die Abgottspon Werlen Architekten GmbH in Visp vergeben.

Das Baugesuch ist bis Anfang Herbst auszuarbeiten, das Bewilligungsverfahren bis Ende dieses Jahres durchzuführen und der Baubeginn ab Januar 2021 zu planen. Bezugsbereit sollen die neuen Räumlichkeiten ab Sommer 2021 sein, damit den Schülern für das Schuljahr 2021/22 ein entsprechendes Verpflegungsangebot gemacht werden kann.

Aufgrund des zeitlich straffen Programms und der Komplexität der Koordination bzw. Gesetzgebung zwischen Bildung und Bau wurde das Planungsmandat als Folgeauftrag aus den bisher durchgeführten Schulbauprojekten vergeben.

Für die vorgenannten Leistungen Projektierung bis und mit Inbetriebnahme ist ein Kostendach von Fr. 90 000.– festgelegt worden. Die Abrechnung erfolgt nach effektivem Aufwand.

Ingenieurmandat für Erschliessungsstrasse

Das Büro Teysseire & Candolfi AG in Visp, welches bereits bei der Ausarbeitung der "Optimierung der Schutzobjekte Eyholzerchi" Vorarbeiten leistete, hat die Phasen "32 Bauprojekt" und "33 Bewilligungsverfahren" für die neue Erschliessungsstrasse Lengacher in Eyholz offeriert. Die Strassentypologie der neuen Erschliessungsstrasse Lengacher wird analog der 2019/20 realisierten Neugestaltung der Eymattstrasse angepasst.
Der Gemeinderat hat die Ausarbeitung der Phasen 32 und 33 für die neue Erschliessungsstrasse im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 26 887.20 als Folgeauftrag an das Büro Teysseire & Candolfi AG in Visp vergeben.

Neue vereidigte Kehrichtkontrolleure

Der Gemeinderat hat per 1. September die Werkhofmitarbeiter Ralf Hutter, Carlo Henzen und Christoph Gerber zu vereidigten Kehrichtkontrolleuren ernannt.

Für die Durchführung von laufenden Abfallkontrollen sowie zur Bekämpfung des Litterings auf dem Gemeindegebiet standen bisher drei Mitarbeiter des Werkhofteams als Kehrichtkontrolleure im Einsatz.

Mit der Vorpensionierung des langjährigen verdienten Mitarbeiters Urs Roten hat das Werkhofteam gegenwärtig mit Stefan Walker und Alexander Minnig lediglich noch zwei Kontrolleure für die Abfallkontrolle im Einsatz. Damit das Werkhofteam die erforderlichen Abfallkontrollen sowie die Bekämpfung des Litterings weiterhin effizient wahrnehmen und gewährleisten kann, hat der Gemeinderat mit Ralf Hutter, Carlo Henzen und Christoph Gerber drei neue Kehrichtkontrolleure vereidigt.

Niedergrächen
Chalet (3½-Zimmer)
CHF 299'000.- (inklusive Garagenbox)
www.avalua.ch | 027 922 20 50

signia
Life sounds brilliant.
Testhörer gesucht
für das kleinste Im-Ohr-Hörgerät Signia Silk
(steuerbar über Ihr Smartphone)
Escher & Auditis Hörberatungen
• Visp 027 946 14 72 • Brig 027 924 54 54

Schulsozialarbeit notwendig

Seit bald zehn Jahren bieten die Gemeinden Naters, Brig-Glis und Visp, die so als Pioniere dieser Arbeit im Oberwallis gelten, an ihren Schulen Schulsozialarbeit an. Ursprünglich als Pilotprojekt gestartet, ist diese inzwischen an ihren Schulen fest etabliert und hat sich als notwendig erwiesen.

Seit der Gründung der Schulsozialarbeit wirken die Schulsozialarbeitenden in den Gemeinden mit unveränderten personellen Ressourcen. In Naters mit einem Pensum von 60 %, in Brig-Glis mit 100 % und in Visp mit einem solchen von 70 %. Die stetig steigende Nachfrage in den letzten Jahren bestätigt die Bedeutung der Schulsozialarbeit. Diese wird aber für die Mitarbeitenden zunehmend zu einer grossen Herausforderung. Die Arbeitsbelastung für sie ist deshalb hoch bis sehr hoch.

Die Schülerzahlen sind während den vergangenen Schuljahren in den drei grossen Talgemeinden gestiegen. Auch im Bildungsbereich haben die administrativen Vorgaben und Anforderungen zugenommen und die Schülerdossiers in den vergangenen Jahren wurden immer anspruchsvoller. Es muss immer mehr dokumentiert, abgeklärt und zusammengetragen werden und auch die Zusammenarbeit mit Fachstellen und anderen Institutionen hat sich intensiviert.

Michael Schnidrig mit einem 40 %-Pensum (OS und Sand Süd) und Mirjam Bumann-Ricci mit 30 % (PS) stossen mit ihren Ressourcen und den an sie gestellten Anforderungen an ihre Grenzen. Das SMZO (Sozialmedizinische Zentrum Oberwallis) hat im Frühling 2019 dem Steuerausschuss bereits einen Antrag um Erhöhung der Stellenprozente für die Visper Schulen gestellt.

Aufgrund dieser Ausgangslage hat der Gemeinderat Folgendes beschlossen:

– Das Stellenpensum für die Schulsozialarbeit an den Schulen von Visp wird um 30 % auf neu 100 % angepasst.
– Das neue Pensum von 100 % wird weiterhin auf die beiden in Visp engagierten Schulsozialarbeitenden Michael Schnidrig und Mirjam Bumann-Ricci aufgeteilt.
– Der Dienstleistungsvertrag mit dem SMZO wird entsprechend angepasst.

Gebäude sanieren, selber Energie produzieren

Die Umsetzung der Energiewende ist auf vielen Ebenen im Gang. Privaten, Unternehmen und Institutionen steht im Oberwallis eine unabhängige Energieberatung zur Verfügung. Besonders bei Privatpersonen stösst das Angebot auf reges Interesse.

"Viele Leute haben ein Gebäude oder eine Heizung, die sie sanieren möchten. Oder sie möchten selber Solarenergie produzieren. Sie wissen jedoch nicht, wo sie anfangen sollen", erklärt Energiestadtberaterin Patrizia Imhof die Ausgangslage. Sie können sich an eine unabhängige Anlaufstelle wenden. Die Energieberatung Oberwallis unterstützt Private, Unternehmen und Institutionen beim Vorgehen zu Energieprojekten wie Gebäudesanierung, Installation von Solaranlagen oder Heizungsersatz und zeigt auf, von welchen Fördergeldern sie profitieren können.

Energiesparen zahlt sich aus

Das kantonale Gebäudeprogramm fördert z. B. den Heizungsersatz und die Isolation der Gebäudehülle. Die kantonalen Förderprogramme sind grosszügig. Jährlich stehen 14 Mio. Fr. an Förderbeiträgen für energetische Investitionen in Gebäuden zur Verfügung. So kann man u. a. für den Ersatz seiner Elektro- oder Erdölheizung ab Fr. 7 000.– abholen, bei der Installation einer solaren Warmwasseranlage ab Fr. 2 500.– erhalten oder für die Sanierung der Gebäudehülle Fr. 70.–/m² beantragen. Um von Fördergeldern profitieren zu können, ist es wichtig, mit der Umsetzung erst nach Erhalt der Zusage zur Finanzhilfe zu starten.

Professionelle Beratung

Unter www.energieberatung-oberwallis.ch sind die Beratungsthemen im Detail aufgeführt.

Interessierte können sich einen Überblick mit Links und Ratgebern zu den verschiedenen Themen verschaffen. Eine Erstberatung per Telefon (027 527 01 18) oder via E-Mail (info@energieberatung-oberwallis.ch) ist kostenlos.

Zusätzlich bietet die Energieberatung Oberwallis eine neutrale Vorgehensberatung durch erfahrene Experten aus den Bereichen Haustechnik, erneuerbare Energien, Bauphysik oder Gebäudehülle direkt vor Ort an.

Sandstrasse wird umgestaltet

Infolge Sanierungs-, Unterhalts- und Neugestaltungsarbeiten muss in der Sandstrasse **ab heute Freitag, 4. September für ca. 3 Wochen** mit Behinderungen und kurzen Teilsperrungen gerechnet werden.

Die beauftragte Bauunternehmung Pius Schmid AG wird bemüht sein, die Beeinträchtigungen für die Anwohner und Strassenbenützer auf ein mögliches Minimum zu reduzieren.

Die Gemeinde bittet um Kenntnisnahme und dankt für das Verständnis.

Änderung Betriebsbewilligung der Lonza Arena

Da Thibaud Mengis seine Tätigkeit als Inhaber der Betriebsbewilligung der Lonza Arena per 30. September aufgeben wird, hat der Gemeinderat der Löschung dieser Bewilligung zugestimmt und sie neu vergeben.

Die in Visp wohnhafte Alessandra Lauber-Kormann hat das Gesuch um Betriebsbewilligung für die Lonza Arena (EnAlpin Lounge, WKB Lounge, Chees Lounge, Sportbar, 7 Foodboxen) am Torweg 3 in Visp eingereicht. Dieses wurde im Amtsblatt vom 14. August sowie in der Gemeinde veröffentlicht.

Der Betrieb in der Lonza Arena bietet gewerbsmässig alkoholische und alkoholfreie Getränke sowie Speisen zum Genuss vor Ort, zum Mitnehmen und zur Lieferung zu folgenden Öffnungs- und Schliessungszeiten an:

– Während der Heimspiele des EHC Visp, den Events und in der Sportbar zu Eisbelegungszeiten.
– Die genauen Öffnungszeiten sind nicht festgelegt, befinden sich jedoch im Rahmen des GBB Art. 11 zwischen 5 und 24 Uhr.

Der Gemeinderat hat Alessandra Lauber-Kormann die Bewilligung für die Lonza Arena per 1. Oktober zu den oben erwähnten Öffnungszeiten erteilt.

Visp unterstützt Stiftung Chinderwält

Die Stiftung Chinderwält betreibt in Visperterminen seit über zehn Jahren mehrere Spielhäuser in umgebauten ehemaligen landwirtschaftlichen Gebäuden im Herruviertel. Nun plant die Institution den Ausbau eines weiteren Gebäudes mit einem Investitionsvolumen von Fr. 167 000.– und sucht hierfür die notwendige finanzielle Unterstützung bei möglichen Partnern, darunter der Gemeinde Visp.

Seit der Einrichtung der Spielstrasse im Zentrum von Visp ist die Gemeinde Visp ebenfalls Mitstifterin von Chinderwält und nimmt Einsitz im Stiftungsrat. Man hat sich aber bis heute nie an den Betriebskosten der Stiftung beteiligt.

Die Gemeinde Visp ihrerseits hat über die Stiftungsmitgliedschaft seinerzeit für die Erstellung der eigenen Spielstrasse in Visp insgesamt Unterstützungsgelder von Fr. 42 000.– erhalten.

Demgegenüber beteiligt sich die Gemeinde Visperterminen einerseits am jährlichen Betriebsbudget der Stiftung und gibt anderseits nun Fr. 8 000.– für das neue Projekt frei. Seitens der Gemeinde Visp wird deshalb als Mitstifterin ein Unterstützungsbeitrag von Fr. 5 000.– vorgeschlagen.

Der Gemeinderat hat Folgendes beschlossen:

– Die Gemeinde Visp unterstützt den Ausbau eines weiteren Gebäudes der Stiftung Chinderwält in Visperterminen mit einer einmaligen Zuwendung von Fr. 5 000.– als Investitionsbeitrag.
– Der Unterstützungsbeitrag von Fr. 5 000.– wird ordentlich ins Budget 2021 als Beitrag an die Stiftung Chinderwält aufgenommen.

Patrizia Imhof neue Energiestadtberaterin

Infolge Vorpensionierung beim Kanton Wallis sowie zu seiner künftigen Entlastung hat Adolf Imesch, bisheriger Berater der Energiestadt Visp, sein Mandat auf Ende August zur Verfügung gestellt.

Die Swiss Climate in Lax, repräsentiert durch Energiestadtberaterin Patrizia Imhof, ist bereit, das Energiestadt-Beratermandat ab dem 1. September zu übernehmen.

Patrizia Imhof, ausgebildete und vom Trägerverein Energiestädte Schweiz anerkannte Energiestadtberaterin, betreut zurzeit bereits mehrere Oberwalliser Energiestädte und arbeitet gleichzeitig für die Energieberatung Oberwallis, welcher auch die Energiestadt Visp angehört.

Durch diese Tätigkeiten besitzt sie das erforderliche Fachwissen, die Erfahrung und das Beziehungsnetz, um die Beratertätigkeit im Energiebereich sowie für das 2021 erforderliche Re-Audit erfolgreich ausüben zu können. Im Weiteren wird sie die Gemeinde Visp auf dem Weg begleiten, um für das Re-Audit 2025 eventuell das Gold Label zu erlangen.

Der Gemeinderat hat der Übergabe des externen Energiestadt-Beratungsmandates an die Swiss Climate in Lax, vertreten durch Energiestadtberaterin Patrizia Imhof, zugestimmt.

Grosse Grill-Spiess-Party
am **Freitag, 18. September** ab 18 Uhr ist es so weit
Jeder kann seinen Spiess selber zusammenstellen und grillieren – Musikalische Unterhaltung mit der "Nikolaitaler Blaskapelle"
Wir bitten um Voranmeldung
Tel. 027 946 12 51
MO–FR jeden Mittag Menu ab 16 Fr.
Marie-Madeleine Julen & Aldo Fux und ds Mühle-Team
RESTAURANT ZUR MÜHLE VISP

fon 027 948 44 00 ottostoffelag.ch ostoffel rund ums wasser.

Ersatz Bühnenmaschinerie im La Poste

Die Betriebsbewilligung der Bühnenmaschinerie des Theaters La Poste läuft im Jahr 2025 aus. Die geplante Sanierung dieser Installationen wird Kosten von rund 1,5 Mio. Fr. verursachen.

Für die Planung dieser Umbauarbeiten wird die fachkompetente Planungsgruppe AB-Büro für Auditorium- und Bühnentechnik AG in Niederönz beauftragt. Der Vertreter dieser Firma hat bereits die Planung für den seinerzeitigen Neubau des Theaters La Poste durchgeführt und gehört immer noch zu den kompetentesten Partnern im Bühnenbau.

Die Umbauarbeiten sind im Jahr 2022 vorgesehen.

Der Gemeinderat hat dem Vorgehen zugestimmt und das Planungsmandat für das Vorprojekt im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 39 000.– an die Planungsgruppe AB-Büro für Auditorium- und Bühnentechnik AG in Niederönz vergeben.

Heute Gratis-Sammelaktion

Heute Freitag, 4. September, von 15 bis 17 Uhr, werden auf dem alten Schulhausplatz gratis Sonderabfälle (wie z. B. Medikamente, Farben, Reinigungsmittel, Chemikalien, Pflanzenschutzmittel, Schmiermittel, Öle) sowie Elektro- und Elektronikabfälle (wie z. B. Informatikgeräte, Spielwaren, Büro- und Unterhaltungselektronik, elektronische Werkzeuge, Haushalt Klein- und Grossgeräte) gesammelt.

Geänderte Öffnungszeiten im Rathaus

Nach der Coronaphase ist die Gemeindeverwaltung an Schulbeginn wieder in einen gewohnten Rhythmus übergegangen. Aufgrund der gewonnenen Erkenntnisse hat man kleinere Anpassungen bei den Öffnungszeiten für die Bevölkerung vorgenommen.

Die im Rathaus beheimateten Abteilungen der Gemeinde – also die Öffentliche Sicherheit mit der Regionalpolizei, die Administration mit dem Präsidialamt, Finanzen & Informatik, Bau & Planung sowie Infrastruktur & Umwelt – sind an allen Wochenarbeitstagen von 8.30 bis 11.30 Uhr und von 14 bis 17 Uhr erreichbar.

Für die Gemeindekanzlei mit der Einwohner- und Fremdenkontrolle gelten folgende angepassten Schalteröffnungszeiten:

- Montag bis Freitag: 8.30 bis 11.30 Uhr
- Montag, Mittwoch und Freitag: 14 bis 17 Uhr
- Dienstag und Donnerstag nachmittags bleiben die Schalter der Kanzlei geschlossen

Lalden
4 ½ Zimmer-Wohnungen
in Terrassenhaus / Neubau
www.avalua.ch | 027 922 20 50

Elektrische Arbeiten im La Poste

Im Rahmen der laufenden Instandstellungsarbeiten sind im Kultur- und Kongresszentrum La Poste die Anschlüsse der Beleuchtung im Aussenraum zu ersetzen. Im Weiteren ist die teilweise defekte und veraltete Beleuchtung in den Gängen und Lagern durch eine zeitgemässe LED-Beleuchtung auszutauschen.

Der Gemeinderat hat die elektrischen Arbeiten als Folgeauftrag im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 12 435.30 an die Elektro Rhone AG in Visp vergeben.

Ersatz der Trinkwasserleitung in der Babengasse

Gleichzeitig mit den Instandstellungsarbeiten an der Babengasse infolge des Neubaus "Kaufplatz" auf der Parzelle Nr. 29 macht es Sinn, die veraltete öffentliche Trinkwasserleitung zu ersetzen.

Der Gemeinderat hat den erforderlichen Ersatz der veralteten Trinkwasserleitung zum Preis von Fr. 22 439.60 an die Otto Stoffel AG in Visp vergeben.

Neugestaltung des Kinder-Naturspielplatzes in Visp West

Der Gemeinderat hat für die Neugestaltung des Kinder-Naturspielplatzes in Visp West folgende Vergaben beschlossen:

- Die Spielgeräte werden zum Preis von Fr. 41 749.70 bei der Fuchs Thun AG in Thun angeschafft.
- Die Baumeisterarbeiten wurden zum Preis von Fr. 78 386.75 an die Pius Schmid AG in Visp vergeben.

Neue Betriebsbewilligung

Daniela Pizzicoli an der Via provinciale alta 9B in 28859 Trontano (I) hat das Gesuch um Betriebsbewilligung für die Gelateria Vorrei (ehemals Bäckerei Imboden/Schwarz) eingereicht. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten lauten wie folgt: täglich von 8 Uhr bis Mitternacht.

Da gegen das ausgeschriebene Gesuch keine Einsprachen eingegangen sind, hat der Gemeinderat die Betriebsbewilligung für die Gelateria Vorrei erteilt.

Kurse Erwachsenenbildung

visp bildung

Kurs	*Dauer*	*Start*	*Zeit*
Hobby, kreative Kurse			
Grundkurs: Nähen	4 x 2 Stunden	Di. 15. Sept.	18.30–20.30
Lerne deine Digitalkamera kennen	1 x 3 Stunden	Mi. 16. Sept.	18.30–21.30
Baby- & Kindersachen nähen (Fortgeschrittene)	2 x 2 Stunden	Di. 27. Okt.	18.30–20.30
Happy Painting! Basics	1 x 3 Stunden	Do. 29. Okt.	18.00–21.00
Einführung ins Handlettering	2 x 2.5 Stunden	Mi. 4. Nov.	18.30–21.00
Handyfotografie	1 x 3 Stunden	Di. 24. Nov.	18.30–21.30
Dekorative Kugeln und Gefässe aus Schwarznasenschafwolle	1 Tageskurs	Sa. 28. Nov.	09.00–17.00
Happy Painting! Basics	1 x 3 Stunden	Do. 3. Dez.	18.00–21.00
Nähen für Fortgeschrittene	3 x 2 Stunden	Di. 12. Jan.	18.30–20.30
Fotografie Grundlagen	2 x 3 Stunden	Do. 14. Jan.	18.30–21.30
Grundkurs: Nähen	4 x 2 Stunden	Di. 9. März	18.30–20.30
Fahrrad-Reparatur-Kurs	1 x 2 Stunden	Do. 11. März	18.30–20.30
Das besondere Osternest (filzen)	1 Tageskurs	Sa. 13. März	09.00–17.00
Frühlingshafte Naturkränze	1 x 2 Stunden	Mo. 29. März	19.00–21.00
Persönlich, Eltern, Familie und Erziehung			
Wie man Kinderbilder nicht betrachten soll	1 x 2 Stunden	Do. 17. Sept.	19.30–21.30
Kontemplation – Sitzen in Stille	je 7 x 1 Stunde	25. Sept. od. 8. Jan.	19.00–20.00
Tabuthema Aggression (Vortrag- und Dialogabend für Eltern, Lehrpersonen und Interessierte)	1 x 2 Stunden	Do. 1. Okt.	19.30–21.30
Chez Mamie Workshop: Kosmetika selbst gemacht	1 x 2 Stunden	Do. 5. Nov. oder Sa. 7. Nov.	19.00–21.00 18.00–20.00
Medienkurse für Eltern – Soziale Netzwerke, Cybermobbing, Games etc.	1 x 2 Stunden	Di. 10. Nov.	18.00–20.00
Selbstwertgefühl stärken (Vortrag- und Dialogabend für Eltern, Lehrpersonen und Interessierte)	1 x 2 Stunden	Do. 19. Nov.	19.30–21.30
Teenie Schminkkurs	1 x 2 Stunden	Fr. 15. Jan.	19.00–21.00
Chez Mamie Workshop: Haushaltsmittel selbst gemacht	1 x 2 Stunden	Do. 18. Febr. oder Sa. 20. Febr.	19.00–21.00 18.00–20.00
Steuererklärung 2020 leicht gemacht	1 x 2.5 Stunden	Di. 9. März	17.30–20.00
Budgeterstellung – Tipps/Tricks vom Budgetberater	1 x 2 Stunden	Mi. 24. März	18.00–20.00
Wege aus der Grübelfalle	2 x 2.5 Stunden	Do. 15. April	19.00–21.30
Seminar: einheimische Blütenessenzen	1 Tageskurs	Fr. 23. April	09.00–17.00
Schminkkurs: Tages Make-up	1 x 3 Stunden	Fr. 23. April	19.00–22.00
Starke Eltern, starke Kinder – Basiskurs	4 x 2.5 Stunden	Sa. 22. Mai	09.00–11.30
Heil- und Teekräuter sammeln	1 Tageskurs	Sa. 19. Juni	10.00–16.00
Bewegung			
Zumba® Gold	20 x 1 Stunde	Mi. 9. Sept.	09.30–10.30
Latino Fitness Dance	20 x 1 Stunde	Di. 15. Sept.	14.00–15.00
Strong HIIT	20 x 1 Stunde	Mo. 28. Sept.	18.00–19.00
KAHA-Gesundheitstraining	20 x 1 Stunde	Di. 29. Sept.	19.00–20.00
Pilates	20 x 1 Stunde	Mo. 26. Okt.	14.45–15.45
Stretching und Faszien Training	20 x 1 Stunde	Mo. 26. Okt.	16.00–17.00
Informatik			
Word Grundkurs	5 x 2 Stunden	Auf Anfrage	
Excel Grundkurs	5 x 2 Stunden	Auf Anfrage	
Am Computer Fotoalbum erstellen	3 x 2 Stunden	Mi. 21. April	19.00–21.00
Persönlich			
Gesunde Snacks für Gross und Klein	1 x 2 Stunden	Mi. 9. Sept.	18.00–20.00
Feriengrüsse (vegane Küche)	1 x 3 Stunden	Mo. 14. Sept.	19.00–22.00
Immunsystem stärken	1 x 3 Stunden	Mo. 5. Okt.	18.00–21.00
Fingerfood (vegan)	1 x 3 Stunden	Mo. 2. Nov.	19.00–22.00
Ernährung für ältere Menschen	1 x 3 Stunden	Mo. 9. Nov.	18.00–21.00
Cordon bleu Factory	1 x 3 Stunden	Sa. 14. Nov.	09.00–12.00
Verdauung gut – alles gut?	1 x 2 Stunden	Mi. 20. Jan.	18.00–20.00
Sporternährung	1 x 3 Stunden	Mo. 8. März	18.00–21.00
Kochen für Anfänger	2 x 3 Stunden	Mi. 10. März	18.30–21.30
Sprachen			
Englisch für Anfänger (A1)	20 x 1.5 Stunden	Di. 29. Sept.	17.45–19.15
Englisch für Wiedereinsteiger/-innen (A1)	20 x 1.5 Stunden	Di. 29. Sept.	19.15–20.45
Englisch für die Ferien (A1) – Konversation	12 x 100 Min.	Mo. 18. Jan.	17.45–19.30
Spanisch für Anfänger (A1)	20 x 1.5 Stunden	Mi. 28. Okt.	17.30–19.00
Spanisch für Wiedereinsteiger/-innen (A1)	20 x 1.5 Stunden	Mi. 28. Okt.	19.00–20.30
Spanisch für die Ferien (A1) – Konversation	10 x 1.5 Stunden	Di. 19. Jan.	18.00–19.30
Französisch "Conversation" über Mittag	20 x 1 Stunde	Di. auf Anfrage	12.15–13.15
Französisch für Wiedereinsteiger/-innen	20 x 1.5 Stunden	Di. auf Anfrage	18.00–19.30
Französisch Auffrischungskurs: Kurz aber intensiv	12 x 1.5 Stunden	Mo. 11. Jan.	18.00–19.30
Italienisch für Anfänger (A1)	20 x 1.5 Stunden	Mo. 21. Sept.	18.00–19.30
Italienisch für Wiedereinsteiger/-innen	20 x 1.5 Stunden	Mo. 21. Sept.	19.45–21.15
Italienisch Conversazione über Mittag	20 x 1 Stunde	Mi. 30. Sept.	12.15–13.15
Italienisch Conversazione für Fortgeschrittene	10 x 1.5 Stunden	Mi. 30. Sept.	18.00–19.30
Italienischer Reisekoffer – Anfänger	10 x 1.5 Stunden	Mi. 13. Jan.	18.00–19.30

Anmeldeschluss ist jeweils spätestens 1 Woche vor Kursbeginn

Anmeldung / Auskunft: Melanie Bieli, erwachsenenbildung@visp.ch, Online:visp.ch/Bildung/Erwachsenenbildung, Tel. 078 658 60 39

Wir gratulieren

90. Geburtstag

Diesen konnte Maria Viotti am 29. August feiern.

1. hl. Kommunion

Die Pfarrei feiert am Sonntag, 13. September, 10 Uhr, in der Pfarrkirche die 1. hl. Kommunion.

Märkte abgesagt

Der für Mittwoch, 30. September, vorgesehene Herbstmarkt sowie der Martinimarkt vom 11. November mussten wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden.

Aus der Burgschaft Visp

Jeden Freitag Pürumärt

Jeweils am Freitag, von 16 bis 18 Uhr, findet auf dem Kaufplatz der Visper Pürumärt mit regionalen Produkten wie Gemüse, Fleisch, Käse, Brot, Früchte usw. statt.

Aufgrund von Covid-19 darf vor Ort weder Ausschank noch Verpflegung stattfinden.

Internationaler Tag "Zu Fuss zur Schule"

Am Freitag, 18. September, findet der Internationale Tag "Zu Fuss zur Schule" statt. Der TCS (Touring Club Schweiz) fördert diese europaweite Kampagne. Die Visper Schulen setzen – im Sinne des Jahresmottos 2020/21 "Wir legen Wert auf eine gesunde Schule" – auf eine einzige Aktion: Alle Schüler/-innen, alle Lehrpersonen und Schulleitungsmitglieder gehen am 18. September zu Fuss zur Schule bzw. zur Arbeit. Ausgenommen davon sind Schüler/-innen, die einen offiziellen Taxitransport mit Taxi Zerzuben in Anspruch nehmen oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Visp fahren. Falls Eltern ihr Kind bis zum Schulareal begleiten wollen – kommen Sie zu Fuss. Die Schuldirektion und die Schulleitung wollen an diesem Tag keine Elterntaxis vor den Schulhäusern vorfinden. Wir wollen fitte Kids – machen wir den Anfang. Jede Aktion wirkt nur, wenn sie nachhaltig umgesetzt wird. Darum ein weiterer Aufruf an Sie geschätzte Eltern – Ihr Kind geht auch nach dem 18. September zu Fuss zur Schule – geben Sie ihm die Chance.

schulen region visp

Bruno Schmid, Schuldirektion Visp
Miranda Zimmermann, Schulleitung 1H–8H Visp

Lehre erfolgreich abgeschlossen

haben folgende Visper und durften dafür das entsprechende Fachzeugnis entgegennehmen:

Anlagen- und Apparatebauer EFZ: Benedikt Heinzmann, Eyholz. *Automatiker EFZ:* Nicolas Sterren. *Automobil-Fachmann EFZ:* Mathias Adolf Anthamatten, Gentian Taipi. *Coiffeuse EFZ:* Ivana Posavac, Natascha Zeiter. *Dentalassistentin EFZ:* Leonora Januzaj, Eyholz. *Detailhandelsassistent/-in EBA:* Fatma Ince, Mattej Jurkic. *Detailhandelsfachfrau/-mann EFZ:* Berivan Akbulut, Ursula Maria Jadlaoui, Steven Schöpf. *Elektroinstallateur EFZ:* Rafael Gattlen, Dario Werner Hasler, Marko Kostanjevec. *Fachfrau Betreuung EFZ:* Riana Pfammatter, Mirelle Maria Walker. *Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ:* Ramona Erika Furger, Eyholz, Tabea Ruff, Fabian Schnidrig, Lena Maria Vogel. *Fachmann Kundendialog EFZ:* Thuyavan Theivendrarajah. *Heizungsinstallateur EFZ:* Emir Tursic, Eyholz. *Hotelfachfrau EFZ:* Maria Milojkovic. *Informatiker EFZ:* Luca Rossi. *Kaminfeger EFZ:* Daniel Pfaffen. *Kauffrau/-mann EFZ:* Jessy Ingrid Andenmatten, Drilon Bajrami, Noah Berchtold, Patrice Aramäus Blatter, Raniero Clausen, Michelle Laura Furrer, Kim Imesch, Anjan Simon Jeiziner, Marina Jovanovic, Stefanie Karrer, Ivan Kostanjevec, Alain Millius, Rebekka Minnig, Agash Modchanathan, Kai Schmidt, Stefani Tadic, Sara Velickovic, Ružica Vidakovic, Rahel Zumtaugwald, Jelena Zurbriggen. *Küchenangestellter EBA:* Joël Allenbach. *Laborantin EFZ:* Susanne Uta Pfeil, Sabine Zeiter. *Logistiker/-in EFZ:* Yannick Daniel Burgener, Enrique Burkhalter, Daniel Jorge Ferreira Nunes, Sandro Gsponer, Jana Lisiane Zenhäusern. *Maler EFZ:* Dario Rüttimann. *Mediamatiker EFZ:* Dayan Konstantin Pfammatter. *Medizinische Praxisassistentin EFZ:* Cilia Hedwig Heldner. *Metallbauer EFZ:* Alessandro Ewald Miano. *Pferdefachfrau EFZ:* Stefanie Gentinetta. *Pharmaassistentin EFZ:* Adna Mujic. *Polymechaniker EFZ:* Severin Knüsel. *Produktionsmechaniker EFZ:* Jakob Scheibe. *Sanitärinstallateur EFZ:* Marcio Walter Heldner, Patrick Hunziker. *Schreiner/-in EFZ:* Clara Huguet, Benjamin Adrian Minnig. *Zeichner EFZ:* Michael Mangold, Cédric Jonas Schaller.

Berufsmatura lehrbegleitend

Diese haben im Bereich Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft, an der Handelsmittelschule abgeschlossen: Drilon Bajrami, Noah Berchtold, Raniero Clausen, Anjan Simon Jeiziner, Agash Modchanathan, Kai Schmidt.

Eröffnungsgottesdienst der FMG

Die Frauen- und Müttergemeinschaft Visp-Eyholz-Baltschieder beginnt ihr neues Vereinsjahr am kommenden Dienstag, 8. September, 19 Uhr, in der Pfarrkirche (nicht wie im Programm der FMG angegeben in der Dreikönigskirche).

Dabei werden auch Neumitglieder aufgenommen.

Jubiläums-Neuwa verschoben

Wie bereits die vifra, hätte dieses Jahr in der neuen Lonza Arena auch zum ersten Mal die Neuwa stattfinden sollen.

Aufgrund der Coronakrise wird die Neuwagenausstellung, die zum 40. Mal durchgeführt werden sollte, voraussichtlich auf September 2021 verschoben.

Spillchischtafäscht abgesagt

Das Spillchischtafäscht vom Samstag, 19. September, musste aufgrund der Corona-Situation abgesagt werden.

Gottesdienste

Römisch-Katholische Pfarrkirche

Sa.	17 und 19 Uhr
So.	10 Uhr
Mo., Mi., Do., Fr.	19 Uhr

Evang.-Reformierte

So.	10 Uhr

Freie Evang. Gemeinde

So.	9.30 Uhr

† Wir gedenken

Folgende Personen starben:

- Eugenia Williner, geborene Karlen, Witwe des Peter, 95-jährig,
- Josef Schmid, Gatte der Charlotte, geborene Summermatter, 81-jährig,
- Selina Schaller, geborene Noti, Gattin des Albert, 86-jährig.

Budgetversammlung der Reformierten

Am Sonntag, 20. September, im Anschluss an den Gottesdienst, findet die Budgetversammlung in der Kirche an der Terbinerstrasse statt.

Neben der Behandlung des Budgets findet auch die Wahl eines Kirchgemeinderatsmitglieds statt.

Kammerkonzerte bei den Reformierten

Am Samstag, 3. Oktober, 19.30 Uhr, musizieren in der evangelisch-reformierten Kirche an der Terbinerstrasse die Walliser Kammermusikanten Andrea und Jochen Penzien, Marie Luise Williner, Rainer Jossen und Anne Marie Bagnoud (Klavier-Cello-Violine-Bratsche-Horn).

Zur Aufführung werden u. a. Werke von Ludwig van Beethoven gelangen. Der Eintritt ist frei, wegen Corona ist die Platzzahl beschränkt.

Notfalldienste

Spital Visp

Spitalzentrum Oberwallis
Tel. 027 604 33 33

Zahnärzte

Tel. 027 924 15 88 gibt 24 Stunden am Tag Auskunft

Ärzte

Tel. 0900 144 033 für alle hausärztlichen Notfälle
an Wochenenden und Feiertagen von 9 bis 22 Uhr sowie werktags von 17.30 bis 22 Uhr

Apotheken

Tel. 0848 39 39 39 für Notfall-Apotheken

Diese Nummer gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters und Visp den Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nummer der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.

BELLWALD GMBH
PLATTENBELÄGE ■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63
■ Sonnenstrasse 7
■ 3930 VISP
■ www.bellwald-plattenbelaege.ch
■ info@bellwald-plattenbelaege.ch

Garage Rex AG
www.garage-rex.ch 3930 Visp

Visper Lügen-Führung
für Firmen, Gruppen und Vereine ab 12 Personen

Peter Salzmann – Wander- und Kulturführer – Visp
p.salzmann@rhone.ch Tel. 079 680 14 67

Lehman Brothers – Aufstieg und Fall einer Dynastie

Dieses Schauspiel von Stefano Massini wird am Donnerstag, 24. September, 19.30 Uhr, im Theatersaal des La Poste aufgeführt.

2008 meldet die amerikanische Investmentbank Lehman Brothers Insolvenz an. Der grösste Unternehmenscrash in der US-Geschichte erschüttert weltweit die Finanzmärkte. Der Name Lehman wird zum Symbol eines ungezügelten, dem Untergang geweihten Kapitalismus. Vorausgegangen ist eine 150-jährige Firmengeschichte, die mit der Emigration dreier Brüder aus einem Dorf bei Würzburg beginnt.

Das Stück erzählt vom atemberaubenden Aufstieg der Lehman-Brüder zur Dynastie. Von den Anfängen im Tuchwarenhandel, von der Gründung der eigenen Bank, vom Weg an die Spitze der New Yorker Finanzwelt. 150 Jahre Lehman Brothers, d. h. auch 150 Jahre Kapitalismus made in USA: die Erfindung der Jeans, das Entstehen der New Yorker Börse, die Investitionen in den Krieg, der Bau des Panamakanals, die Erfolge der Unterhaltungsindustrie. Hier wird erlebbar, wie in einem Spiel mit einfachen Regeln das Gewinnstreben Einzelner den Einsatz für alle erhöht. Wie immer waghalsigere Geschäfte nicht nur das eigene Schicksal gefährden, sondern ein ganzes System ins Wanken bringen. Ein spannender Abend, der die subjektive Sicht der Handelnden miterlebbar macht.

Das Stück wurde am 30. November 2015 im Piccolo Teatro Grassi in Mailand in der Kategorie "Bestes neues italienisches Stück" als "Beste Produktion des Jahres" ausgezeichnet.

Müsteriüm – Eine dramatürkische Odyssee

Am Donnerstag, 1. Oktober, 19.30 Uhr, beschwört und besingt Semih Yavsaner alias Müslüm im La Poste die grossen Fragen des Lebens, die verschlungenen Irrwege der Selbstwerdung, die Vorstellungen von Glück, von Liebe und von Freiheit, die uns genauso vereinen wie auch unterscheiden.

Im musikalischen Dialog mit dem kongenialen Gitarristen Raphael Jakob entführt Müslüm die Zuschauer auf eine dramatürkische Odyssee durch die unergründlichen Tiefen und Untiefen des menschlichen Seins oder Ausländerseins.

Mit unwiderstehlicher Ehrlichkeit und grenzenloser Hingabe widmet sich Semih Yavsaner alias Müslüm den Themen der kulturellen Vielfalt, der Gleichstellung, der Verantwortlichkeit gegenüber sich selbst und der Gesellschaft. Mutig, unvoreingenommen und mit viel Charme, weckt der charismatische Performancekünstler sämtliche schlafenden Hunde, rennt um sein Künstlerleben, tritt in jedes erdenkliche Fettnäpfchen, rüttelt an hartnäckigen Tabus und küsst mit seinen Worten auch die verschlafensten Geister aus ihrem Dornröschenschlaf.

Mit überbordender Wortakrobatik und abgrundtiefem Humor nennt Müslüm die Dinge beim Namen und führt seine rhetorische Lanze punktgenau ins Ziel.

Ausstellung "Position Oberwallis"

Noch bis am Sonntag, 13. September, jeweils von Mittwoch bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr, kann in der Galerie zur Schützenlaube die Ausstellung "Position Oberwallis" besucht werden.

Auf der Leinwand finden sich Figuren und Dinge im undefinierten Raum – in der Vitrine sorgfältig arrangierte Korpusse. Neue Konstellationen ergeben andere Sichtweisen. Manuel Mengis und André Quirinus Zurbriggen präsentieren ihre Werke in den Medien Malerei und Installation.

Die grosse Udo Jürgens-Show im La Poste

Eine Hommage zu Ehren von Udo Jürgens wird am Samstag, 10. Oktober, 19.30 Uhr, auf der La Poste-Bühne gezeigt.

"Vielen Dank für die Blumen" – dieses Zitat aus einem seiner grossen Hits charakterisiert, was das Wichtigste im Leben des Ausnahmekünstlers Udo Jürgens war. Die Musik. Der 2014 im Alter von 80 Jahren Verstorbene war Sänger, Pianist, Entertainer, Songwriter und erfüllte all diese Facetten seines Schaffens mit unvergleichlicher Leidenschaft.

Seine generationsübergreifende, grossartige Musik und sein Lebenswerk stehen im Mittelpunkt dieser neuen Bühnenshow, präsentiert von erstklassigen Musikern und Sängern. Ein unterhaltsamer Moderator führt die Zuschauer durch das abwechslungsreiche Programm, das zwischen musikalischen Darbietungen allerlei Wissenswertes über Udo Jürgens Werdegang und seine künstlerische Laufbahn bereithält.

"Ich war noch niemals in New York", "Aber bitte mit Sahne", "Griechischer Wein", "Siebzehn Jahr, blondes Haar", "Ein ehrenwertes Haus" und "Mit 66 Jahren" sind nur einige seiner unzähligen Hits. Aber auch besinnliche und zeitkritische Songs waren und sind ein Markenzeichen dieses grossen deutschsprachigen Künstlers.

Mitsingen ist ausdrücklich erlaubt und erwünscht!

Morgen Samstag, 5. September, 9 bis 17 Uhr in Raron:

Jugendtreff(beg)leitung

In diesem Kurs steht dein Verhalten als Leiter*in im Jugi im Mittelpunkt und du lernst, was die Besucher*innen benötigen, damit sie sich wohl bei euch fühlen. – Teilnahme: ab 18 Jahren

Mittwoch, 23. September, 11.45 bis 17 Uhr, Jugi Visp:

Basic

Als JugiCrew-Mitglied kannst du deine Ideen rund um das Jugi einbringen. Im Basic-Kurs erhältst du eine Einführung in den Bereichen Bar, DJ und Disco, Dekoration und Einrichtung. So kannst du als JugiCrew-Mitglied Verantwortung im Jugibetrieb übernehmen. – Teilnahme: ab 1. OS – Kostenlos inklusive Verpflegung

Anmeldung jeweils 10 Tage vor Kursbeginn auf www.jastow.ch/projekte-oberwallis/steps4youth/basic

steps for youth

Jugendkulturhaus Visp

Samstag, 26. September, 10 bis 17 Uhr, auf dem Schulhausplatz Raron:

Streetsoccer Rottu Cup

Der jährliche Rottu Cup findet dieses Jahr im September statt. Melde dein Team an und spiele gegen andere Teams aus dem ganzen Oberwallis. Wie jedes Jahr qualifiziert sich das Siegerteam und das fairste Team für den Swiss Cup. https://rottucup.jimdo.com/

Jugendtreff-Öffnungszeiten

Freitag, 4., 11., 18. und 25. September: jeweils 19 bis 22 Uhr
Mittwoch, 9. und 30. September: jeweils 14 bis 17.30 Uhr

Tel. 079 328 62 68
visp@jastow.ch – www.jastow.ch/visp

Der Docupass

bzw. das Dossier für die persönliche Vorsorge (Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag und Testament) ist Thema des Vortrags, den die Frauen- und Müttergemeinschaft am Dienstag, 22. September, 19 Uhr, im Rathaussaal organisiert.

Anmeldungen sind an Tel. 079 791 30 60 zu richten.

Picknick des KjM

Der Kreis junger Mütter trifft sich am Mittwoch, 30. September, 14 Uhr, beim Katzenhaus zu einem Picknick. Anmeldungen sind an Tel. 079 371 03 04 zu richten.

Einzigartige Ferienwohnung im Gräfibiel Visp
www.ferienwohnung-cricer.ch
076 328 13 14

visp mediathek
Treichweg 1
Tel. 027 948 99 85
bibliothek@visp.ch

Öffnungszeiten

Montag:	10–18 Uhr
Mittwoch:	14–17 Uhr
Donnerstag:	10–18 Uhr
Freitag:	10–18 Uhr
Samstag:	9–11 Uhr

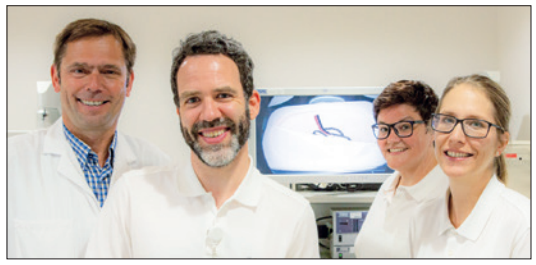
PFAMMATTER
Maler & Gipser AG · Visp
027 946 22 74 · www.pfammatter.com

MARIO
green-garden.ch
Gartenbau
Gartenpflege
Gartengestaltung

AF FERCHER
Stahl. Metall. Modulbau
Reparaturen an Toren, Türen, Fenstern
Geländer, Treppen, Balkone, Carports
Vordächer, Windschutz
Grill, Blumentöpfe, Brunnen
Kantonsstr. 59, Visp, Tel. 027 948 09 80, www.fercher.ch

Trainingsraum für minimal-invasive Operationen am Spital Visp

Das Spitalzentrum Oberwallis (SZO) verfügt neu über einen Trainingsraum für minimal-invasive Operationen im Bereich der Gynäkologie sowie der Allgemein- und Viszeralchirurgie. Diese Infrastruktur erlaubt Ärzten in Ausbildung, die Manöver und Bewegungen für das laparoskopische Operieren in Trainings zu erlernen: ein wichtiger Beitrag zur Patientensicherheit.



Trainingsraum SZO am Standort Visp und die Protagonisten des Projekts, v. l. n. r. Dr. Thomas Simon, Dr. Michael Benoit, Dr. Silke Johann und Dr. Sarah In-Albon

Der neue Trainingsraum in Visp steht nach einer symbolischen Einweihung der Gynäkologie sowie der Allgemein- und Viszeralchirurgie zur Verfügung. "Minimal-invasive Operationen, auch Schlüsselloch oder laparoskopische Operationen genannt, sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Chirurgie sowohl in der Gynäkologie als auch in der Viszeralchirurgie", erklärt Dr. Silke Johann, Chefärztin und Klinikleiterin Frau-Kind SZO.

Vorteile dieser Technik

Bei minimal-invasiven Eingriffen gelingt es, durch kleinere Hautschnitte und weniger traumatische Operationstechniken postoperative Schmerzen zu vermindern und den Heilungsverlauf zu verkürzen. "Aufgrund der Vorteile für den Patienten ist die Ausbildung junger Ärzte in dieser Technik zwingend notwendig", präzisiert Dr. Thomas Simon, Chefarzt und Abteilungsleiter Viszeralchirurgie, Klinik Chirurgie SZO. "Im Gegensatz zur traditionellen offenen Operationstechnik können die Manöver und Bewegungen für das laparoskopische Operieren in simulierten Trainings erprobt und erlernt werden."

Übung macht den Meister

Mithilfe von computergestützten Arbeitsplätzen können Arbeitsschritte aus den Operationen an explizit hierfür hergestellten Trainingsboxen mit Kamera und Übungseinheiten trainiert werden, bevor der Eingriff am Patienten durchgeführt wird.

Für Nachwuchsärzte sei das minimal-invasive Operieren ungefähr so intuitiv wie für Laien das Fliegen eines Verkehrsflugzeuges, verbildlicht Dr. Michael Benoit, stellvertretender Oberarzt der Klinik Chirurgie SZO. "Der Operateur sieht zwar auf dem Bildschirm das Operationsgebiet, kann dafür aber nicht auf seine Hände blicken, während die Instrumente im Körper des Patienten bewegt werden. Während das Monitorbild zweidimensional ist, müssen komplexe dreidimensionale Bewegungen durchgeführt werden, um z. B. ein Gefäss zu verschliessen, ein Stück Darm oder die Gebärmutter zu entfernen."

Verbesserte Behandlungsqualität und Sicherheit

Wissenschaftliche Studien zeigen, dass durch realitätsnahe Simulationen und Übungssituationen die Qualität der Behandlung und auch die Patientensicherheit deutlich verbessert werden können. Zudem werden solche Trainingseinrichtungen vermehrt vom Dachverband der Schweizer Ärzteschaft (FMH) gefordert.

Aus diesen Gründen und auf Initiative von Dr. Simon und Dr. Johann haben die beiden Kliniken und ihre Abteilungen Allgemein- und Viszeralchirurgie sowie Gynäkologie einen Übungsraum eingerichtet und einen Trainingsplan erstellt, der die optimierte Ausbildung der Ärzte unterstützt.

Mit Dr. Michael Benoit, stellvertretender Oberarzt Klinik Chirurgie, und Dr. Sarah In-Albon, leitende Ärztin Abteilung Gynäkologie, haben sich weitere Fachkompetenzen für das Projekt engagiert.

Dieser modern ausgerüstete Raum und das praxisnahe Trainingscurriculum sollen der Oberwalliser Bevölkerung auch eine höhere Qualität der medizinischen Betreuung garantieren.

studer söhne
Elektro AG
24-Std.-Elektro-Service: Tel. 027 948 13 13
Pomonastrasse 6, 3930 Visp www.studer-soehne.ch

Senioren-Ecke

- seit Dienstag, 18. August (alle zwei Wochen), 16 bis 17 Uhr, Turnhalle Müra: **Yoga** (noch Plätze frei). Leitung: Theo Lehner, dipl. Yoga-Lehrer. Anmeldung im Sekretariat Pro Senectute, Tel. 027 948 48 50.
- seit Dienstag, 25. August (alle zwei Wochen), 16 bis 17 Uhr, Turnhalle Müra: **Rückentraining** (noch Plätze frei). Leitung: Theo Lehner, Ferden. Anmeldung im Sekretariat Pro Senectute, Tel. 027 948 48 50.
- jeweils mittwochs, Turnhalle Müra: 16.30 bis 17.30 Uhr, **Line Dance, Einsteigerkurs** – 17.30 bis 18.30 Uhr: **Line Dance, Fortgeschrittene** mit Vorkenntnissen, in beiden Kursen noch Plätze frei, Schnupperlektion gratis. Leitung: Marco Lagger. Anmeldung im Sekretariat Pro Senectute, Tel. 027 948 48 50.
- Mittwoch, 9. September, 14 Uhr: **Ausflug nach Les Iles**, Freie Evangelische Gemeinde FEG Visp. Anmeldung und Infos: heini.schaffner@gmx.net.
- ab Montag, 21. September, 16 bis 17 Uhr, Turnhalle Müra: **Fit-Gym** (noch Plätze frei). Leitung: Elsi Mazotti. Anmeldung bei Tel. 079 543 39 31.
- **Domigym – Turnen zu Hause.** Sie möchten sich gerne bewegen und unabhängig bleiben. Pro Senectute Valais-Wallis bietet zu Hause ein individuelles Gymnastikprogramm an. Die Lektionen finden in der eigenen Wohnung nach den eigenen Bedürfnissen statt. Information und Anmeldung im Sekretariat Pro Senectute, Tel. 027 948 48 50.
- jeden Dienstag, 10 bis 12 Uhr, Fülaplatz bei der Martinibar: **Petanque**, der beliebteste französische Kugelsport. In zwei Mannschaften wird versucht, eine bestimmte Anzahl Kugeln möglichst nah an die Zielkugel zu werfen. Material wird gratis zur Verfügung gestellt, Konsumation erwünscht.
- **Neu:** Montag, 19. bis Samstag, 24. Oktober: **Betreute Seniorenferien in Locarno** (ersetzt Reiseziel Stresa). Die betreuten Ferien sind ein Angebot für Senioren, die gemütliche Tage mit Betreuung und in angenehmer Gesellschaft erleben möchten. Durch die beschränkte Teilnehmerzahl kann das erfahrene Team von Pflegefachfrauen unter der Leitung von Marie-Therese Albrecht auf die individuellen Bedürfnisse eingehen. Informationen und Anmeldung bis 11. September im Sekretariat Pro Senectute, Tel. 027 948 48 50.

Amtliches und Nachrichten
aus Ratsstube und Dorf

Baltschieder

Dossier Ausbau Lötschberg-Basistunnel liegt auf

Das Auflagedossier der BLS Netz AG für den Ausbau des Lötschberg-Basistunnels liegt seit Montag, 17. August, bis am Dienstag, 15. September, auf der Kanzlei der Gemeinde Baltschieder zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Mit dem Schreiben vom 11. Juni 2019 ersuchte die BLS Netz AG AlpTransit um die Plangenehmigung für das Projekt "Ausbau Lötschberg-Basistunnel (LBTA)". Mit dem Schreiben vom 17. Juni 2019 "Ordentliches Plangenehmigungsverfahren: Einleitung des Vernehmlassungsverfahrens auf Behördenebene" wurde das Verfahren durch das Bundesamt für Verkehr (BAV) mit der Vernehmlassung der Behörden eröffnet.

Die Kantone Wallis und Bern erhielten bis am 18. Oktober 2019 Zeit für ihre Stellungnahmen, die Bundesstellen bis am 20. Dezember 2019.

Die BLS Netz AG AlpTransit ersucht nun das BAV, die Publikation in den amtlichen Publikationsorganen und die öffentliche Planauflage in den Gemeinden durchzuführen sowie das Enteignungsverfahren nach Art. 3 EBG einzuleiten für die Grundstücke, mit deren Eigentümern bis jetzt keine Vereinbarung abgeschlossen werden konnte.

Schon gewusst? Taxiangebot

Wenn mal die passende Busverbindung Visp–Baltschieder fehlt, bringt Sie das Taxi für Fr. 10.– pro Fahrt von Visp an jeden Ort in Baltschieder. Oder umgekehrt. Für AHV-Berechtigte gibt es das Angebot noch günstiger. Informieren Sie sich unter der Nummer 027 9 480 480. Allfällige Bestellungen ebenfalls unter dieser Nummer.

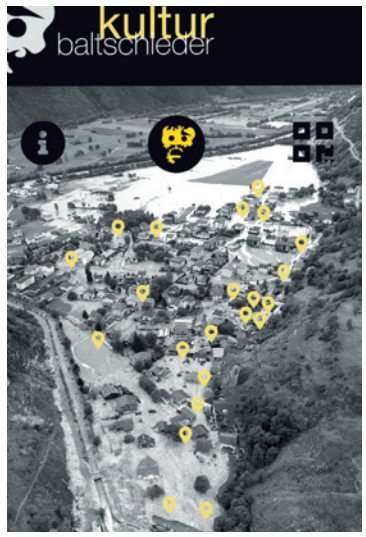
Einmalige Ausstellung:

Vor 20 Jahren Unwetter in Baltschieder

Am Donnerstag, 27. August, fand die Vernissage der Ausstellung "Zeitzeugen Unwetter 2000" statt. Diese vom Verein "kulturbaltschieder" organisierte Ausstellung steht nun allen Interessierten bis am 15. Oktober offen.

Das Projekt baut auf die Wirkung von Bildern und Aussagen von Zeugen des Unglücks. Die 22 Bilder sind im gesamten Dorf platziert, wo sie vor 20 Jahren aufgenommen wurden. Somit wird das Dorf zum Ausstellungsraum. Jedem Bild wird ein Interview eines Zeugen zugeordnet. Die Interviews können vom Bild via QR-Code auf das Smartphone geladen werden.

Schauen Sie vorbei und machen sich auf den Rundgang. Beginnen Sie die Runde idealerweise auf dem Dorfplatz. Die Ausstellung endet Mitte Oktober mit einer Gedenkfeier.



Rechnungsversammlung

Die Durchführung der Rechnungsversammlung für das Jahr 2019 findet unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Verhaltensvorschriften am **Dienstag, 22. September 2020**, 19 Uhr, in der MZH statt. Die Versammlungsteilnehmer werden angehalten, rechtzeitig zu erscheinen, damit es möglichst nicht zu Verzögerungen an den Eingängen kommt.

Burgerrat 2021–2024

Der Burgerrat in Baltschieder wurde nach der Hinterlegung einer 5er-Liste in stiller Wahl gewählt. Es sind dies:

– Fabian Wenger, Präsident (bisher)
– Fredy Margelist, Vizepräsident (bisher)
– Fabian Margelist, Burgerrat (bisher)
– Valentin Gischig, Burgerrat (neu)
– Stefan Domig, Burgerrat (neu)

Die Stimme der politischen Parteien von Baltschieder

Partei für Baltschieder

Liste Nr. 1

Gemeinsam mehr erreichen

Die Partei für Baltschieder präsentiert an den Gemeinderatswahlen mit der Liste Nr. 1 drei Kandidaten. Dies sind Manuela Tscherrig-Wenger, Christian Nellen und Fabian Williner, welche sich für die Interessen der **gesamten Bevölkerung** einsetzen werden. Die Partei ist überzeugt, dass die drei Unternehmer mit ihren jeweiligen Kompetenzen die Gemeinde vorwärts bringt.

Manuela Tscherrig-Wenger ist als Betriebsökonomin prädestiniert, das unternehmerische Element einzubringen. Christian Nellen wird als Informatiker einen wesentlichen Beitrag bei der Beschreitung des digitalen Weges leisten. Schliesslich wird Fabian Williner als Rechtsanwalt & Notar die rechtliche Komponente in den Rat einbringen.

Wir sind überzeugt, dass durch einen aktiven Einbezug der Bevölkerung viel bewirkt werden kann, ganz nach dem Motto: **Gemeinsam mehr erreichen.**

Die Bevölkerung wird zur **Informationsveranstaltung vom 17. September 2020 um 19.00 Uhr** im Begegnungsraum eingeladen. Weitere Informationen können Sie der Webseite www.parteifürbaltschieder.ch entnehmen.

Baltschieder SP, Grüne und Unabhängige

Liste Nr. 2

Engagiert für ein soziales und nachhaltiges Baltschieder!

An der GV von SP/Grüne/Unabhängige wurden drei KandidatInnen für den Gemeinderat – Liste Nr. 2 – nominiert: Daniela Salzgeber-Willen (bisher), Berthy Millius-Schmid und Johannes Tschumi. Tiziano Zaupa wird als Vizerichter portiert, der in stiller Wahl bereits gewählt ist. Genauer vorgestellt werden die KandidatInnen demnächst im Wahlflyer. An der anschliessenden öffentlichen Veranstaltung "Nachhaltigkeit in Baltschieder" forderte Peter Kernen Massnahmen zur Förderung der Biodiversität. Samuel Kehl von der Klimajugend Oberwallis wies auf die Möglichkeiten zur Bewältigung der Klimakatastrophe hin. Klar wurde: Gemeinden spielen eine zentrale Rolle im Umweltschutz: Als Planungs- und Bewilligungsbehörden, mit dem Betrieb von Bauten und Anlagen, der Pflege von Gewässern und Grünflächen und der Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen. In der anschliessenden lebhaften Diskussion wurde von der Gemeinde mehr Engagement im Umweltschutz und die Einsetzung einer Umweltkommission gefordert. In Zukunft erwarten wir von der Gemeinde auch eine gute und frühzeitige Kommunikation über geplante Projekte.

Mit Liste Nr. 2 stärken Sie diese Anliegen in der Gemeinde Baltschieder!

Bürgerliche Partei Baltschieder

Liste Nr. 3

Weiterhin gemeinsam für unser Dorf

Der amtierende Gemeindepräsident René Abgottspon, der Vizepräsident Hans-Ueli Lendi und der Gemeinderat Arno Brantschen von der Bürgerlichen Partei Baltschieder stellen sich für eine erneute Wahl und somit eine neue Legislaturperiode zur Verfügung. Für das geschenkte Vertrauen und die Unterstützung während all den Jahren bedanken wir uns herzlich bei Ihnen. Die amtierenden Gemeinderäte sind bereit, sich weiterhin für das Wohl der Bevölkerung zu engagieren. Wir gestalten die Entwicklung der Gemeinde seit vielen Jahren mit und setzen uns verantwortungsvoll für das Wohl aller Dorfbewohner ein. Wir sind bereit, auch die künftigen Herausforderungen der Gemeinde anzunehmen und die Arbeiten im Interesse der Bevölkerung weiterzuführen.

Für das Gemeinderichteramt stellte sich Frau Karin Zeiter-Wenger zur Wahl, die in stiller Wahl für das Richteramt gewählt wurde.

Wenn auch Ihnen ein attraktives Baltschieder, das Wohl der Bevölkerung und Kontinuität wichtig sind, empfehlen wir Ihnen die Liste Nr. 3 "Bürgerliche Partei Baltschieder".

Wir engagieren uns weiterhin – für ein sicheres und attraktives Baltschieder, damit sich Jung und Alt in unserem Dorf wohlfühlen.

Amtliches und Nachrichten
aus Ratsstube und Dorf

Baltschieder

Holzereiarbeiten im Bereich des HWS Baltschiederbach

Entlang der östlichen Talflanke oberhalb des ehemaligen Kieswerkes muss die Fläche gerodet werden.

Der Gemeinderat hat die Holzereiarbeiten in freihändiger Vergabe zum offerierten Preis von Fr. 2 606.35 an das Forstrevier Visp und Umgebung vergeben.

Überwachsenes Auffangbecken

Die Fläche im 2. Sammler des Auffangbeckens westlich des Baltschiederbaches ist mit Bäumen und Sträuchern überwachsen. Sie muss für die weiteren zukünftigen Arbeiten gerodet werden.

Der Gemeinderat hat die Holzarbeiten in freihändiger Vergabe zum offerierten Preis von Fr. 12 557.80 an das Forstrevier Visp und Umgebung vergeben.

Neue Trinkwasser-Steuerungsorgane

Die Installation von neuen Steuerungsorganen der Trinkwasserquelle Nr. 1 im Baltschiedertal ist umso wichtiger, da diese Quelle während den Wintermonaten bis lange in den Sommer, zum Teil bis in den Spätsommer hinein, unter einer dicken Schnee- und Lawinenschicht begraben ist. Die Quelle Nr. 1 wird nach Rücksprache mit den Spezialisten Endress + Hauser kurzgeschlossen und wie bis anhin in die Brunnenstube 3 weitergeleitet, in welcher der automatische Verwurf installiert wird. Der Gemeinderat hat die wasserbaulichen Installationen in freihändiger Vergabe zum Betrag von Fr. 5 500.– an die Otto Stoffel AG und das Einbaumaterial zum Betrag von Fr. 3 000.– an Endress + Hauser vergeben.

Vandalismus entlang Wanderweg im Baltschiedertal

Im Baltschiedertal wurden ab dem Inneren Senntum bis zur Kühmatt die Markierungen des Bergwanderweges in Richtung der SAC-Hütte Baltschiederklause durch Unbekannte mit weisser Farbe überstrichen. Die Gemeinde Baltschieder hat bei der Kantonspolizei Anzeige gegen unbekannt für diese Sachbeschädigung erstattet.

Es konnte bis dato noch nicht festgestellt werden, wer Übeltäter dieses Vandalismusaktes war. Die Gemeinde bittet deshalb um Hinweise aus der Bevölkerung, wer zwischen dem 6. und 13. August im Baltschiedertal allenfalls jemanden beobachtet hat, der die rot-weissen Wegmarkierungen überstrichen hat.

Lehre erfolgreich abgeschlossen

haben folgende Baltschiedner und durften dafür das entsprechende Fachzeugnis entgegennehmen: *Chemie- und Pharmatechnologe EFZ:* Silvan Studer. *Detailhandelsfachfrau EFZ:* Noemi Salzmann. *Diätkoch EFZ:* Flavio Seematter. *Fachfrau Betreuung EFZ:* Sandrine Jerjen, Mariella Miglbauer. *Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ:* Daniela Burgener, Manuel David Heynen. *Kauffrau/-mann EFZ:* Joel Brenner (BM Wirtschaft und Dienstleistungen lehrbegleitend), Lisa Imboden, Matteo Nico Kalbermatter. *Laborantin EFZ:* Katharina Dirren. *Medizinische Praxisassistentin EFZ:* Vanessa Meichtry. *Zeichner EFZ:* Kilian Zumstein.

Die Gemeinde gratuliert den Absolventen und wünscht viel Erfolg im Berufsleben.

Sanierung des Brandübungsplatzes der Lonza

Dem "WB" kann entnommen werden, dass auf dem werkseigenen Brandschutzübungsplatz der Lonza jahrelang giftige PFAS-Schäume zum Einsatz gekommen sind. Erst nachträglich hat man festgestellt, dass diese bezüglich der Toxizität Probleme mit sich bringen. Das Grundwasser des gut 18 000 m² grossen Brandübungsplatzes der Lonza-Werksfeuerwehr ist kontaminiert. Nun soll dieser Platz saniert werden. Die Sanierung soll in zwei Etappen erfolgen. Mitte August hat man damit begonnen. Im Frühling 2022 soll sie abgeschlossen sein. Der Kostenpunkt dafür: 25 Mio. Fr.

80 000 Tonnen Boden werden saniert und durch sauberes Material ersetzt, das vom Aushub für die Ibex-Anlagen stammt. Auch das behandelte Wasser wird wiederverwertet, nämlich zur Dampfproduktion.

Lonza-Aktie
Stand am 2. September:
Fr. 552.80
(Stand am 5. Aug.: Fr. 565.40)

Ein Inserat in der vaz visper allgemeine zeitung
geht jeden ersten Freitag des Monats
an alle 7172 Haushaltungen
der Gemeinden Visp/Eyholz, Lalden, Baltschieder, Eggerberg, Ausserberg, Bürchen, Zeneggen und Visperterminen
Verlangen Sie unverbindlich unsere Dokumentation.
Tel. 027 946 44 77 – E-Mail: vaz@rhone.ch

Brig-Glis
Zentral gelegene 6½ Zimmer-Wohnung
CHF 850'000.- (inkl. Autoeinstellplatz)
www.avalua.ch | 027 922 20 50

VISP

gestern

heute

Amtliche Mitteilungen der Burgerschaft Visp

www.burgerschaft-visp.ch

Burgerrat 2021–2024 gewählt

Da nur eine Liste mit fünf Kandidaten eingereicht wurde, sind alle Kandidaten dieser Liste ohne Urnengang gewählt. Der Burgerrat der Burgerschaft besteht aus fünf Burgerräten/-innen. Diese werden im Majorzsystem gewählt. Gemäss Art. 33 des Beschlusses des Staatsrates betreffend die Wahl der Gemeindebehörden für die Legislaturperiode 2021–2024 sind bei gleicher Anzahl Kandidaten wie zu besetzende Sitze diese in stiller Wahl gewählt. Der Burgerrat hat an seiner Sitzung vom 1. September bestätigt, dass eine einzige Liste mit fünf Kandidaten hinterlegt wurde.

In den Burgerrat für die Legislaturperiode 2021–2024 wurden folgende Personen gewählt:

- Nicole Hanselmann Wyer (bisher)
- Sacha Hildbrand (bisher)
- Tobias Wirthner (bisher)
- Christine Heldner (neu)
- Samuel Wyer (neu)

Die Wahl des Burgermeisters und Vizeburgermeisters findet am Sonntag, 15. November 2020, statt. Die letzte Frist zur Hinterlegung der Listen ist am 20. Oktober 2020, 12 Uhr.

Die neuen Burgerratsmitglieder

die wir schon in unserer letzten Ausgabe vorgestellt haben, äusserten sich gegenüber der Redaktion wie folgt:

Christine Heldner-Ruffiner

Ihre ersten Kontakte mit der Burgerschaft?
Als 16-Jährige in Brig. Das war 1981.

Aus welchem Grund?
Zu diesem Zeitpunkt habe ich im Schlosskeller meine Lehre als Saaltochter begonnen.

Und was hat das mit der Burgerschaft zu tun?
Dieses gediegene Restaurant gehört der Burgerschaft Brig. Diese hält dort grösstenteils ihre Sitzungen und Versammlungen ab. Als Serviceangestellte bekommt man einiges mit, so auch über den Sinn, Zweck und die Aufgaben dieser Institution. Und so wusste ich auch ziemlich früh, was den Unterschied zur Munizipalgemeinde ausmacht.

Gab es dafür noch andere Gelegenheiten?
Ja, mein Elternhaus steht ziemlich nahe am Eyholzer Burgerhaus, das seit 1973 der Burgerschaft Visp gehört. Vor wenigen Jahrzehnten gediegen saniert und erweitert, dient es sehr oft in idealer Weise auch für Familienfeste. Seit acht Jahren sind mein Mann und ich verantwortlich für die Gebäude der Burgerschaft.

Sie wohnen in Eyholz?
Ja, mit meinem Mann Gabriel. Unsere Kinder Rilana, Samuel und Jonathan sind erwachsen.

Haben Sie sich auch schon anderswo für die Allgemeinheit eingesetzt?
Ich war 14 Jahre im Vorstand der FMG, davon 6 Jahre Co-Präsidentin. Während 16 Jahren war ich Leiterin der Senioren-Turngruppe Eyholz, 2005 Mitgründerin der Sternsinger. Zudem war ich in verschiedenen OKs, z. B. Dorffest Eyholz, tätig und engagiere mich in der Pfarrei.

Sie sind also für das Amt recht vielseitig vorbereitet?
Ich werde mich voll für die mir anvertraute Aufgabe einsetzen und freue mich darauf.

Samuel Wyer

Wie kamen Sie mit der Burgerschaft erstmals in Berührung?
Das war an der Waldbegehung, an der wir schon als Kinder mit unseren Eltern Jodok und Erna teilnehmen durften. Alba und Burgerhaus Eyholz waren uns so bestens bekannt, obwohl wir natürlich mit dem Begriff Burgerschaft noch nicht viel anfangen konnten.

Dann dürfte wohl die Politikerfamilie eine Rolle gespielt haben?
Sicherlich, so amtete Grossvater Hans ebenfalls einmal als Burgerrat.

Und Ihr bisheriger Werdegang?
Ich ging hier zur Schule und in Brig ins Kollegium. Mein Studium in Rechts- und Wirtschaftswissenschaften machte ich in St. Gallen, für das Anwaltspatent kehrte ich ins Wallis zurück. Heute arbeite ich als Leiter Stab bei der EnAlpin AG.

Haben Sie Familie?
Zusammen mit meiner Partnerin Lorena habe ich eine 1-jährige Tochter, Emilia.

Wie sieht Ihre Freizeit aus?
Recht vielseitig, wobei die Natur im Vordergrund steht. So fahre ich gerne Ski, wandere im Sommer oder gehe zum Fischen sowie auf die Jagd.

Wie engagieren Sie sich in den Vereinen?
Das Vereinsleben ist für mich eine Herzensangelegenheit. So bin ich u. a. als Präsident der Winterhilfe Oberwallis und neu auch im Vorstand der Spillchischta aktiv. Nebst den Vereinen engagiere ich mich als Verwaltungsrat der Raiffeisenbank.

Wie sehen Sie Ihre künftige Aufgabe?
Noch von aussen, sehe ich sowohl im Bodengeschäft als auch im Wald – u. a. auch als Rohstoff für Energie – gute Möglichkeiten. Ich freue mich auf meine Aufgaben als Burgerrat.

Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

- Hedwig Heldner am 14. August zu ihrem 70. Geburtstag
- Vong Te Muoi am 17. August zu ihrem 70. Geburtstag
- Paula Ruffiner am 22. August zu ihrem 80. Geburtstag
- Ursula Mazotti am 25. August zu ihrem 75. Geburtstag
- Teresa Viotti am 29. August zu ihrem 90. Geburtstag
- Emanuela Albrecht am 30. August zu ihrem 85. Geburtstag

Waldbegehung 2020 findet nicht statt!

Der Burgerrat hat aufgrund der aktuellen Corona-Situation entschieden, die traditionelle Waldbegehung der Burgerschaft Visp vom Samstag, 12. September, nicht durchzuführen!

Noch im vergangenen Juni war der Burgerrat voller Zuversicht, dass die traditionelle Waldbegehung nach den Lockerungen der Covid-19-Massnahmen im ordentlichen Rahmen durchgeführt werden kann. Die stetig steigenden Fallzahlen zeigen aber ein anderes Bild. Es gelten weiterhin strikte Massnahmen bei öffentlichen Anlässen, wie Abstand einhalten oder Maskenpflicht. Das Z'Nini und auch das Mittagessen könnten nicht wie bisher in Selbstbedienung stattfinden. Um die Burgerinnen und Burger der Burgerschaft Visp sowie die eingeladenen Gäste keinem unnötigen Ansteckungsrisiko auszusetzen, wurde die Waldbegehung daher definitiv abgesagt, was der Burgerrat sehr bedauert.

Mannenmittwoch als Zeichnungsreportage

Jungburgerin Michelle Gattlen besuchte das Kollegium Spiritus Sanctus in Brig und hatte als Maturaarbeit das Thema "Dorf-/Stadtgeschichten als Zeichnungsreportage – Der Mannenmittwoch 1388" gewählt.

Michelle Gattlen wollte sich als Visper Burgerin mit ihrem Wohn- und Heimatort beschäftigen und wählte deshalb für ihr Thema den Mannenmittwoch aus. Sie wollte Kunst sichtbar machen und versuchte, den Mannenmittwoch auf ihre Art und Weise darzustellen. Malen war schon als Kind ihre Lieblingsbeschäftigung. Es helfe ihr, den Alltag zu vergessen und in eine andere Welt einzutauchen, wo sie die Dinge des Lebens in Farben zum Ausdruck bringen könne. So entstand eine Bilderreihe von sechs Bildern, in welchen die Geschichte um den Kampf der Visper mit den Savoyern bildlich dargestellt wird.

Michelle Gattlen hat dem Burgerrat die Bilderserie vorgestellt und die dazu passenden Geschichten zu jedem Bild vorgetragen.

Dringend freiwillige Fahrer gesucht

In der Region Visp werden dringend freiwillige Fahrer für den Fahrdienst "Kleeblatt" gesucht. Wer über freie Zeit und ein eigenes Auto (Kilometerentschädigung) verfügt und gerne einen solidarischen Beitrag für Menschen in der Region leisten möchte, kann sich von Montag bis Freitag, von 7.30 bis 12 Uhr, unter Tel. 027 324 47 20 melden.

Croix-Rouge Valais
Rotes Kreuz Wallis

schmid
Pius Schmid AG, Tief-, Strassen- und Belagsbau
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 60, Telefax 027 948 13 61
info@piusschmidag.ch, www.piusschmidag.ch

stm
STM, Markierungen AG
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 69
Telefax 027 948 13 61

Programm des Behindertensports Oberwallis

Der Behindertensport Oberwallis (BSOW) nimmt die Sportaktivitäten, gemäss Wochenplan 2020 unter der Voraussetzung, dass sich die Situation mit Gefährdung der Verbreitung des Covid-19 weiterhin positiv entwickelt, wieder auf.

Menschen mit einer gesundheitlichen Einschränkung (Körper-, Sinnes- oder geistige Behinderung), die erstmals an der einen oder anderen Sportstunde mitmachen möchten, können sich beim Sekretariat des Behindertensportes Oberwallis in Visp per E-Mail (info@bsow.ch) melden.

Beginn der Sportstunden

- **Mittwoch (seit 19. August)**, 8–8.50 Uhr: Dehnen und Entspannen Körper- und Sinnesbehinderte / 9.05–9.55 Uhr: Dehnen und Entspannen Körper- und Sinnesbehinderte / 10.10–11 Uhr: Dehnen und Entspannen Körper- und Sinnesbehinderte, jeweils im Pfarreizentrum Glis
- **Samstag (seit 22. August)**, 8–11 Uhr: Velo fahren (gemäss separatem Programm)
- **Montag (seit 24. August)**, 17–18 Uhr: Tanz und Bewegung, Tanzzentrum Sosta, Leuk
- **Montag (seit 31. August)**, 17–18 Uhr: Schwimmen für allg. Behinderte, Hallenbad Steg / 19.15–20.15 Uhr: Schwimmen für allg. Behinderte, Schwimmbad Hellmatten Glis
- **Dienstag (seit 1. September)**, 17–18 Uhr: Kinder- und Jugendturnen, Turnhalle Baltschieder
- **Mittwoch (seit 2. September)**, 17.15–18.45 Uhr: Schwimmen schwerst, Hallenbad HPS Glis / 18.15–19.45 Uhr: Fussball, Sportplatz "Scheeni" Ried-Brig / 19–20 Uhr: Badminton für Körper- und Sinnesbehinderte, Sportcenter Olympica Gamsen
- **Donnerstag (seit 3. September)**, 18–19 Uhr: Turnen für allg. Behinderte, Turnhalle Müra Visp / 19–20 Uhr: Turnen für allg. Behinderte, Turnhalle Müra Visp / 18–19 Uhr: Turnen für geistig Behinderte, Turnhalle Klostermatte Brig / 19–20 Uhr: Turnen für allg. Behinderte, Turnhalle Klostermatte Brig / 19–20.30 Uhr: Schwimmen/Aquafit, Hallenbad St. Niklaus
- **Samstag, 5. September**, 9.30–10.30 Uhr: Schwimmen Brigerbad
- **Montag, 7. September**, 18.45–19.45 Uhr: Schwimmen für allg. Behinderte, Schwimmbad Brigerbad
- **Samstag, 12. Dezember** (je nach Schneeverhältnissen), 13–15 Uhr: Langlauf in Ulrichen Loipe Goms (gemäss separatem Programm) / 12.30–16 Uhr: Ski alpin Belalp Bergstation (gemäss separatem Programm)
- **6. September**: Jahresausflug abgesagt
- **12./13. September**: Sportwochenende in Ovronnaz (je nach Situation)
- **27. September:** Kant. Sommersporttag Visp (je nach Situation)
- **12. Dezember:** Weihnachtsfeier

Wallisermeister im Kleinkaliber

ist die Gruppe der Sportschützen Visp-Eyholz. Und wie! Sie distanzierten den Zweiten Savièse um sensationelle 51,3 P.

Das Quintett bestand aus Alexandra Lengen (kniend 394,1 P.) und Manuel Jeitziner (390 P.) sowie Sandra Mazotti-Dahinden (liegend 413,8 P.), Walter Kummer (SG Glis, 410,8 P.) und Peter Furrer (410,7 P.). Das Siegerteam schoss in beiden Runden als einziges jeweils über 1 000 P.

Unser Bild zeigt v. l. n. r. stehend: Manuel Jeitziner, Fernando Jeitziner und Peter Furrer – kniend: Alexandra Lengen und Sandra Mazotti.

Sie alle passen uns – und Du?
Eine Ausbildung mit Zukunft

Die Raiffeisenbanken im Oberwallis bilden über 30 Lernende aus. Ab August 2021 bieten wir eine Lehrstelle Kauffrau/Kaufmann Bank bei der Raiffeisenbank Region Visp an.

Interessiert Dich eine attraktive und vielseitige Ausbildung mit Zukunft? Besuchst Du die Orientierungsschule mit guten Leistungen in den Niveaufächern? Dann sende Dein Dossier mit Multicheck bis am 17. September 2020 an: natalie.eberhardt@raiffeisen.ch

Deine Raiffeisenbank Region Visp

www.multicheck.ch

www.raiffeisen.ch/region-visp RAIFFEISEN

Spielübersicht Visper Lions Damen

Sa.	**12. Sept.**	**19.00 Uhr**	**UHC Visp–Unihockey Basel Regio**
So.	13. Sept.	18.30 Uhr	UHC Bremgarten–UHC Visp
Sa.	19. Sept.	17.00 Uhr	Nesslau Sharks–UHC Visp
So.	20. Sept.	14.00 Uhr	Waldkirch-St. Gallen–UHC Visp
Sa.	**26. Sept.**	**15.00 Uhr**	**UHC Visp–UH Appenzell**
So.	**4. Okt.**	**16.00 Uhr**	**UHC Visp–Floorball Uri**
Sa.	10. Okt.	20.00 Uhr	Aergera Giffers–UHC Visp
So.	11. Okt.	16.00 Uhr	Hot Chilis Rümlang–UHC Visp
So.	**25. Okt.**	**19.00 Uhr**	**UHC Visp–UC Yverdon**
Sa.	31. Okt.	19.30 Uhr	UH Lejon Zäziwil–UHC Visp
So.	1. Nov.	17.00 Uhr	UHC Basel Regio–UHC Visp
So.	**22. Nov.**	**19.00 Uhr**	**UHC Visp–Nesslau Sharks**
Sa.	28. Nov.	17.00 Uhr	UH Appenzell–UHC Visp
So.	**29. Nov.**	**14.00 Uhr**	**UHC Visp–Waldkirch-St. Gallen**
Sa.	5. Dez.	18.00 Uhr	Floorball Uri–UHC Visp
So.	**6. Dez.**	**16.00 Uhr**	**UHC Visp–Aergera Giffers**
Sa.	**19. Dez.**	**15.00 Uhr**	**UHC Visp–Hot Chilis Rümlang**
So.	20. Dez.	19.30 Uhr	UC Yverdon–UHC Visp

Vorbereitungsspiele des EHC Visp

Der EHC Visp tritt zu folgenden bestätigten Vorbereitungsspielen für die Saison 2020/21 an:

Sa.	5. Sept.	17.45 Uhr	EHC Visp–HC Siders
Di.	15. Sept.	19.45 Uhr	EHC Visp–HC La Chaux-de-Fonds

Weitere Testspiele:

Fr.	4. Sept.	20.00 Uhr	HC Siders–EHC Visp
Di.	8. Sept.	19.00 Uhr	HC Lausanne–EHC Visp
Mi.	23. Sept.	18.30 Uhr	GCK Lions–EHC Visp

Der EHC Visp hat beschlossen, seine Vorbereitungsreise ins Ausland abzusagen, da aufgrund von Covid-19 bei der Rückkehr aus bestimmten Ländern die Gefahr einer Quarantäne besteht.

Im Achtelsfinal ausgeschieden

ist das Kleinkaliber-Team Visp-Eyholz in dem im Cupsystem ausgetragenen Mannschaftscup. Die Visper verloren ihre Begegnung gegen Glis – äusserst knapp – mit 1 157:1 159 P.

Berichtigung Turnbeginn

Der Sportverein STV Visp teilt mit, dass es folgende Änderung im Programm 2020/21 gibt:

- Damen, Fitness, Rückengymnastik, Yoga, Faszientraining usw.: ab Mittwoch, 9. September, 19.30 Uhr, Turnhalle Sand Ost, Auskunft: Elsi Mazotti, Tel. 079 453 39 31, Ellen Millius, Tel. 079 463 75 70

Weitere Auskünfte erteilt Präsident Jean-Pierre Furrer, Tel. 027 948 02 00.

HAUTE COIFFURE
HARRY Schmid VISP
BALFRINSTRASSE 8
TEL. 027 946 21 19

Spielkalender VBC Visp Damen

Sa.	**3. Okt.**	**17.00 Uhr**	**VBC Visp–Volley Schönenwerd**
Sa.	10. Okt.	18.00 Uhr	Volley Köniz I–VBC Visp
So.	18. Okt.	16.30 Uhr	VB Therwil I–VBC Visp
Sa.	**24. Okt.**	**18.00 Uhr**	**VBC Visp–VBC Münchenbuchsee I**
So.	1. Nov.	18.00 Uhr	BTV Aarau–VBC Visp
Sa.	**7. Nov.**	**17.00 Uhr**	**VBC Visp–VBC NUC II**
Sa.	21. Nov.	17.30 Uhr	Volley Schönenwerd–VBC Visp
Sa.	**28. Nov.**	**15.00 Uhr**	**VBC Visp–Volley Köniz I**
Sa.	**5. Dez.**	**17.00 Uhr**	**VBC Visp–VB Therwil I**
Sa.	12. Dez.	18.00 Uhr	VBC Münchenbuchsee I–VBC Visp
Sa.	**19. Dez.**	**18.00 Uhr**	**VBC Visp–BTV Aarau**

Spielkalender des KTV

Bis Weihnachten spielt die erste Mannschaft des KTV Visp folgende Partien:

Sa.	**5. Sept.**	**18.00 Uhr**	**KTV Visp–BSV Bern 2**
Sa.	19. Sept.	18.00 Uhr	West HBC–KTV Visp
So.	**27. Sept.**	**18.00 Uhr**	**KTV Visp–HV Herzogenbuchsee**
So.	4. Okt.	16.30 Uhr	HBC Nyon 1–KTV Visp
So.	**11. Okt.**	**18.00 Uhr**	**KTV Visp–PSG Lyss 1**
So.	**18. Okt.**	**18.00 Uhr**	**KTV Visp–SG Wacker 2/Steffisburg**
Sa.	24. Okt.	16.30 Uhr	BSV Bern 2–KTV Visp
So.	**1. Nov.**	**18.00 Uhr**	**KTV Visp–US Yverdon**
Sa.	7. Nov.	19.00 Uhr	US Yverdon–KTV Visp
Sa.	**14. Nov.**	**18.00 Uhr**	**KTV Visp–West HBC**
So.	22. Nov.	15.15 Uhr	HV Herzogenbuchsee–KTV Visp
Sa.	**28. Nov.**	**18.00 Uhr**	**KTV Visp–HBC Nyon 1**
Sa.	5. Dez.	17.00 Uhr	PSG Lyss 1–KTV Visp
So.	13. Dez.	16.00 Uhr	SG Wacker 2/Steffisburg–KTV Visp

Handballschule des KTV

Visp:

– **Kids:**	Mittwoch, 16–17.15 Uhr, Spielhalle (SH)
– **U11/U9:**	Mittwoch, 17.15–18.45 Uhr, SH
– **U13 mixed:**	Dienstag, 17.15–18.45 Uhr, SH Freitag, 17.15–18.45 Uhr, SH
– **U15 Junioren:**	Montag, 18.30–20 Uhr, SH Donnerstag, 17.30–19.15, SH Freitag, 18.30–20.30 Uhr, MZH
– **U17 Junioren:**	Montag, 19.30–21.30 Uhr, MZH Mittwoch, 18–20 Uhr, BFO Donnerstag, 19.15–21 Uhr, SH
– **U19 Junioren:**	Montag, 19.30–21.30 Uhr, MZH Mittwoch, 18–20 Uhr, BFO Donnerstag, 19.15–21 Uhr, SH
– **Frauen/Juniorinnen U18**	Mittwoch, 18.45–20.15 Uhr, SH Freitag, 18–19.30 Uhr, BFO

Baltschieder:

– **Mini, U7–U13:**	Montag, 16.15–18 Uhr, MZH

Naters (neu):

– **Mini, U7–U13:**	Details folgen unter www.ktv-visp.ch

Weitere Auskünfte unter juniorenchef@ktv-visp.ch oder ktv-visp.ch

Spielkalender des FC Visp

Sa.	5. Sept.	18.00 Uhr	FC Saint-Léonard–FC Visp
Sa.	**12. Sept.**	**19.00 Uhr**	**FC Visp–FC Steg**
Sa.	19. Sept.	19.00 Uhr	FC Stalden–FC Visp
Sa.	**26. Sept.**	**18.00 Uhr**	**FC Visp–FC Lens**
So.	4. Okt.	10.00 Uhr	FC Miège–FC Visp
Sa.	**10. Okt.**	**18.00 Uhr**	**FC Visp–FC Naters 2**
Sa.	17. Okt.	19.30 Uhr	FC Grône–FC Visp
So.	25. Okt.		FC Sierre 2–FC Visp
Sa.	**31. Okt.**	**18.00 Uhr**	**FC Visp–FC St. Niklaus**

Schiesstage der Zunft fallen aus

Am ersten und letzten Sonntag des Monats September waren aus Tradition die beiden Schiesstage der Schützenzunft mit jeweils anschliessendem Nachtessen vorgesehen. Diese finden nun nicht statt. Begründung: Corona.

vaz visper allgemeine zeitung
Amtliche Publikationen der Gemeinde Visp

Redaktions- u. Inseratenschluss:
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

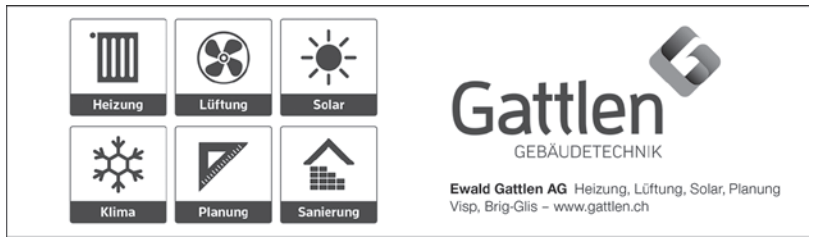
Herausgeber, Satz und Gestaltung, Administration, Inseratenregie:
Salzmann PR & Werbung
Balfrinstrasse 16, Postfach 526
3930 Visp
Telefon: 027 946 44 77
E-Mail: vaz@rhone.ch

Redaktion: Josef Salzmann

Druck:
Valmedia AG, Pomonastrasse 12
3930 Visp

Insertionstarif:
33 mm breite Spalte

schwarz/weiss	Fr.	1.09
2-farbig	Fr.	1.19
4-farbig	Fr.	1.31

Jahres-Abonnement: Fr. 32.–
(alle Preise exkl. MwSt.)

Nächste Ausgabe: Freitag, 2. Okt.